



Die Verwaltung der Samtgemeinde Fintel informiert

Besetzung des Samtgemeinderates

In der Sitzung des Samtgemeinderates am 09.03.2017 sind zwei Sitzverluste festgestellt worden. Wilfried Pohl (Bündnis90/Die Grünen) hat sein Mandat aus persönlichen Gründen abgegeben. Seine Nachfolgerin ist Monika Freitag (Bündnis90/Die Grünen) aus Lauenbrück. Daneben ist Nils Bassen (Die Linke) nach Rotenburg verzogen. Dieser Mandatsverlust war ebenfalls festzustellen. Eine Ersatzperson gibt es nicht, da Nils Bassen als einziger Kandidat für die Partei „Die Linke“ bei der Kommunalwahl angetreten ist. Der Samtgemeinderat besteht somit bis zum Ende der Ratsperiode (Nov. 2021) aus 20 statt 21 Ratsmitgliedern.

Längere Öffnungszeiten für das Rathaus Lauenbrück

Zum 01.08.2017 werden die Öffnungszeiten geändert:

Montag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend
Mittwoch	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag	07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

GRUNDSTÜCKE GESUCHT

*Die Samtgemeinde Fintel und ihre Mitgliedsgemeinden suchen Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Zusätzlich werden Grundstücke für Wohnbau- und Gewerbeflächenentwicklungen gesucht. Es besteht Interesse am Erwerb von geeigneten Grundstücken im Außenbereich und in den Ortslagen der Samtgemeinde. Nähere Informationen erhalten Sie bei der **Samtgemeinde Fintel, Fachdienst Bau und Planung, Tel. 04267/93 00 – 20 oder – 21.***

Haushaltsplan 2017

Unsere Samtgemeinde steht gut da. Der vor kurzem beschlossene Haushalt für das Jahr 2017 ist solide finanziert. Unter Berücksichtigung der außerordentlichen Erträge aus dem Verkauf von Baugrundstücken in Lauenbrück ist ein Überschuss von rund 100.000 € zu erwarten. Der Haushalt zielt darauf ab, weiter zu investieren und weiter Schulden abzutragen. Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen. Der gesamte Haushaltsplan ist unter www.sgfindel.de einsehbar. Zwischenzeitlich ist die Haushaltssatzung am 23.05.2017 vom Landkreis Rotenburg (Wümme) genehmigt worden. Die Satzung wurde am 15.06.2017 im Amtsblatt des Landkreises bekanntgegeben.

Verkauf von Baugrundstücken

Die Samtgemeinde bietet weiterhin Grundstücke im Baugebiet Heidhorn in Lauenbrück an. Käufer können nach wie vor die Familienförderung nutzen. Familien mit Kindern erhalten eine Ermäßigung von 3 € je m² und Kind (max. drei Kinder) auf den Kaufpreis. Die Nachfrage nach Grundstücken ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Im Jahr 2017 wurden bereits mehr als 12.000 m² verkauft.

Rats- und Bürgerinformationssystem

Am 01.05.2017 ist das Rats- und Bürgerinformationssystem der Samtgemeinde gestartet. Über www.sgfindel.de erhalten Sie Informationen über die öffentlichen Sitzungen der politischen Gremien der Samtgemeinde. Neben den Einladungen und Protokollen sind auch die Vorlagen zu den Themen der Sitzungen abrufbar. Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen zu informieren.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.
Verantwortlich für die Redaktion ist Samtgemeindebürgermeister Tobias Krüger.

Bürgersprechstunde mit dem Samtgemeindebürgermeister

Mit der Bürgersprechstunde biete ich den Einwohnern die Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre eigene Belange und Wünsche vorzustellen. Mit Transparenz und Bürgernähe möchte ich die Einwohner der Samtgemeinde kennenlernen. Die Sprechstunde wird im 2. Halbjahr 2017 in den Mitgliedsgemeinden Vahlde (14.09.2017) und Stemmen (09.11.2017) jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr stattfinden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Klärschlammvererdungsanlage

Die Klärschlammvererdungsanlage konnte noch vor dem Winter fertiggestellt werden. Vegetationsbedingt erhielten die Schilfpflanzen in den Monaten April und Mai eine Ruhepause. Seit Anfang Juni wird der gesamt anfallende Klärschlamm auf die Vererdungsbeete gebracht. Ein erstmaliges Räumen des ersten Vererdungsbeetes wird voraussichtlich in ca. 8 Jahren erforderlich werden.

Krippenanbauten in Fintel und Vahlde

Die Bauarbeiten für die Krippenanbauten in Fintel und Vahlde sind weiterhin in Arbeit. Momentan laufen die Rohbauarbeiten. Bei einem weiteren zügigen Bauablauf und fleißigen Handwerkern ist davon auszugehen, dass die angestrebten Fertigstellungstermine Ende 2017 eingehalten werden können. Für die Übergangszeit bis zur Fertigstellung erfolgt die Betreuung der Krippenkinder in provisorischen Räumlichkeiten der jeweiligen Einrichtung.

Tagesmütter – Projekt – Förderung

Durch vermehrte Anfragen aus der Elternschaft, ihre Kinder lediglich tageweise betreuen lassen zu wollen (was in den Kindertagesstätten pädagogisch nicht leistbar ist), wuchs in der Samtgemeindeverwaltung der Gedanke, das Angebot für Kinder-Tagespflege weiter bewerben und auch aktiv stärken zu wollen. Interessierte können durch den Landkreis Rotenburg (Wümme) eine Ausbildung zur qualifizierten Tagespflegeperson absolvieren. Bei ausreichender Nachfrage stellt die Samtgemeinde Räume zur Verfügung, sodass ein Kurs vor Ort stattfinden kann. Bei entsprechender Nachfrage ist zusätzlich der Umbau der neu erworbenen Immobilie in der Berliner Straße 7 in Lauenbrück angedacht, so dass die Räumlichkeiten an selbstständige Kinder-Tagespflegepersonen zu günstigen Konditionen vermietet werden könnten. Interessierte können sich bei Frau Hoppe, Tel. 04267/9300-16, informieren.

Änderung der Satzung für die Kindertagesstätten zum 01.08.2017

Durch die Verwaltung und die Elternbeiräte wurde die aktuelle KiTa-Satzung überprüft und umfangreich überarbeitet. Ziel ist es, den unterschiedlichen Lebenssituationen der Familien flexibler zu begegnen (z.B. mit Zehnerkarten und Hortangebot) und die Gebührenhöhe verhältnismäßig zu reduzieren, sodass weder das Defizit der Samtgemeinde zu stark anwächst, noch die Eltern weiter belastet werden. Die Verwaltungstätigkeit soll hierdurch jedoch möglichst nicht ausgeweitet werden. So werden z.B. einheitliche Vorgaben zu den durch die Eltern vorzulegenden Einkommensunterlagen gemacht, welche die Gebührenberechnung vereinheitlichen.

Schulen der Samtgemeinde

Vor einem Jahr erfuhr die Grundschule an der Wümme Lauenbrück einen Schulleitungswechsel. Nach dem Ausscheiden von Frau Annelie Peters als kommissarische Schulleiterin in den Ruhestand hat sich Frau Kristina Muraszweski sehr verantwortungsbewusst und engagiert als neue Schulleiterin eingearbeitet. Zum diesjährigen Schuljahresbeginn nimmt die Fintauschule Abschied von ihrem langjährigen Schulleiter Herrn Helgo Mayrberger. Kommissarisch wird sein bisheriger Stellvertreter Herr Frank Lehmann die Nachfolge antreten. Mit Herrn Mayrberger hat die Fintauschule einen wichtigen Schritt in die Zukunft gemacht. Die Einrichtung der iPad-Klassen, die Erarbeitung und Weiterqualifizierung der Medienprofilschule suchen, insbesondere im ländlichen Raum, ihresgleichen. Ich danke Herrn Mayrberger für sein großes Engagement, die gute und stets zielorientierte Zusammenarbeit und wünsche ihm in seiner neuen Funktion alles Gute.

Bei den Eltern der Grundschulen wurden im Frühjahr Abfragen durchgeführt, ob und ggf. welche geänderten Öffnungszeiten oder weitere Angebote gewünscht werden. Die Ergebnisse dieser Abfrage wurden in den politischen Gremien präsentiert. Als Folge wird im kommenden Schuljahr das Angebot der Ganztagschule in Fintel um einen vierten Tag, den Montag, erweitert. Zugleich wird die Betreuung der Schulkinder ab 15.00 Uhr (Hortangebot) direkt in der Grundschule Fintel angeboten.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.
Verantwortlich für die Redaktion ist Samtgemeindebürgermeister Tobias Krüger.

Feuerwehrbedarfsplan

In seiner Sitzung am 09.03.2017 hat der Samtgemeinderat einen Feuerwehrbedarfsplan beschlossen. In der Zeit von August 2015 bis heute wurde in zahlreichen Diskussionen in den Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft Feuerwehren und in den Fachausschüssen über die Details beraten. Unter Zusammenarbeit der unterschiedlichen Beteiligten ist diese langfristige Planung zur Entwicklung des Brandschutzes in der Samtgemeinde entstanden. Die Fortführung der aufgenommenen Gedanken für die kurz- und mittelfristige Planung soll im sogenannten 5-Jahres-Plan erfolgen. Den vollständigen Feuerwehrbedarfsplan können Sie unter www.sgfintel.de einsehen.

Feuerwehirsirenen

Die Umrüstung sämtlicher Sirenen im Bereich der Samtgemeinde wurde am 11.10.2016 durch die Firma Hörmann aus Stade abgeschlossen. Zu Beginn der digitalen Alarmierung kam es zu Irritationen, da die Sirenen nicht mehr das volle Alarmierungsintervall durchlaufen lassen, sondern nur einen kurzen akustischen Testlauf machen. Alle bisherigen Alarmierungen liefen ohne Beanstandungen. Zu Mitte Juli werden auch die analogen Meldeempfänger der Feuerwehr abgeschaltet, sodass von diesem Zeitpunkt an die Umstellung der Alarmierung auf Digitaltechnik vollständig erfolgt ist.

Feuerwehrhäuser

Lauenbrück: Der Neubau des Feuerwehrhauses in Lauenbrück ist in vollem Gange. Momentan erfolgen die Putzarbeiten. Das beauftragte Planungsbüro hat die gute Hoffnung, den Bau termingerecht fertigzustellen. Die Kosten bewegen sich im kalkulierten Rahmen. Das fertige Haus soll im Herbst mit einem „Tag der offenen Tür“ vorgestellt werden.

Helvesiek: Ende letzten Jahres erfolgte ein Architektenwettbewerb für den Neubau des Feuerwehrhauses in Helvesiek. Drei Planer haben in einer gemeinsamen Sitzung des Feuerwehr- und des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses die Architektenentwürfe vorgestellt. Mit großer Übereinstimmung hat der Entwurf des Planungsbüros Engelhardt & Röhrs aus Schneverdingen überzeugt. Vor Baubeginn sind die städtebaulichen Voraussetzungen (Änderung des Flächennutzungsplanes) u.a. zu klären. Die Wünsche der Arbeitsgemeinschaft Feuerwehren gehen in die Detailplanung ein. Im nächsten Jahr soll die Planungsreife erreicht sein und die Baumaßnahme könnte im Jahr 2019 umgesetzt werden.

Stemmen: Zurzeit werden die Voraussetzungen für die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Stemmen mit den notwendigen Funktions- und Sanitärräumen geschaffen. Auch hier ist ein Architektenwettbewerb geplant. Die Gemeinde Stemmen als Eigentümerin und Bauherrin sieht den Bau für das Jahr 2018 vor.

Wohnung zu vermieten

Die **Gemeinde Vahlde** vermietet im Dorfgemeinschaftshaus zum 01.10.2017 eine 5-Zimmer Wohnung (inklusive Küche, 2 Bäder, Keller, Terrasse und kl. Garten) mit 130 m². Die Kaltmiete beträgt 585 €. Mögliche Bewerber können sich bei Bürgermeister Rademacher unter der Telefonnummer 04265-1563 melden.

Bürgerbus Fintau Shuttle

Unter dem Motto „Bürger fahren für Bürger“ engagiert sich der Verein „BürgerBus Samtgemeinde Fintel e.V.“ seit rund drei Jahren. Die Mitglieder leisten als Fahrerinnen und Fahrer oder als Organisatoren des Fahrbetriebes ihren ehrenamtlichen Beitrag für eine sozial- und umweltverträgliche Mobilität der Bewohner der Samtgemeinde; auch für die vielen Flüchtlinge, die in der Samtgemeinde ein erstes Asyl gefunden haben. Damit der Verein weiterhin „mobil“ bleiben kann, braucht er dringend Verstärkung für das Fahrerteam. Interessenten melden sich bitte bei dem Vorsitzenden Wilfried Pohl unter der Telefonnummer 04267/953982.

Tourismuskonzept

Das Konzept wurde im Frühjahr dieses Jahres abgeschlossen und wird derzeit in den politischen Gremien der einzelnen Kommunen innerhalb des Landkreises vorgestellt, so auch in unserem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 15.06.2017. Die Samtgemeinde verfügt mit dem LandPark Lauenbrück und dem Eurostrand Fintel gleich über zwei touristische Attraktionen. Der LandPark mit mehr als 100.000 jährlichen Besuchern erfreut sich Dank zunehmender Themenveranstaltungen einer stetig steigenden Besucherzahl. Der Eurostrand weist im kreisweiten Vergleich sogar die meisten Übernachtungszahlen auf. Die Mitglieder im Ausschuss waren sich einig, dass die wirtschaftlichen Effekte aus dem Tourismus zwar im Vergleich zu anderen Wirtschaftszweigen überschaubar sind, trotzdem zeigt dieser Bereich Potential für die Umsetzung gezielter Projekte. Schließlich bieten touristische Angebote, auch gerade der Bevölkerung vor Ort, Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und erhöhen die Attraktivität der Samtgemeinde als naturnaher Wohnort.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.
Verantwortlich für die Redaktion ist Samtgemeindebürgermeister Tobias Krüger.

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel gGmbH

Die Samtgemeinde Fintel gehört zu den Gesellschaftern der Pflegeeinrichtung. Unter www.diakonie-scheessel.de stellt sich die Einrichtung vor. Die Verwaltung hat den Hinweis erhalten, dass für dieses Jahr Auszubildende in der Pflege gesucht werden.

Hamburger Verkehrsverbund (HVV)

Es ist beschlossene Sache: Der Bahnhof Lauenbrück wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt den HVV-Tarif für Zeitkarten erhalten. Aufgrund der umfangreichen Verhandlungen mit allen Beteiligten wird die Umsetzung zwar erst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 erfolgen, trotzdem ist dies ein großer Schritt für die Samtgemeinde. Die Attraktivität der Samtgemeinde als naturnaher Wohnort mit guter Bahn-Anbindung wird dadurch weiter erhöht. Mittelfristig soll auch weiterhin der vollständige Beitritt einschließlich der Einzelfahrtickets zum HVV angestrebt werden. Unter den aktuell gegebenen Bedingungen war der dauerhafte finanzielle Aufwand (jährlich 90.000 €) für die Samtgemeinde nicht darstellbar. Die Verhandlungen zum Thema Einzelfahrtickets sind allerdings in diesen Tagen wieder in den Fokus gerückt, zumal die Hansestadt Hamburg eine einheitliche Tariflösung anstrebt. Hierzu gehört für die Bahnhöfe Lauenbrück und Scheeßel eine abgestimmte Lösung. Aus Sicht der Samtgemeinde kann nur eine deutliche Reduzierung des jährlichen Aufwandes zu einer Einbeziehung der Einzelfahrtickets führen. Ob die übrigen Beteiligten hierzu bereit sind, bleibt abzuwarten.

Breitbandausbau geht weiter

In den letzten Jahren wurde vom Landkreis Rotenburg und den Kommunen bereits einiges unternommen, um die Versorgung mit schnellem Internet in der Samtgemeinde zu verbessern. So sind alle sogenannten Kabelverzweiger zwischenzeitlich mit Glasfaser angebunden und mit VDSL 2 erschlossen worden. Dank der erfolgreichen Antragstellung für Fördermittel kann der Ausbau nun weitergehen. Bis Ende des Jahres 2018 werden weitere unterversorgte Haushalte (Siedlungsbereiche mit unter 30 MBit/s) direkt mit Glasfaser angeschlossen und erhalten so die Möglichkeit, in Zukunft mit 100 MBits/s und mehr zu surfen.

Leinenzwang für Hunde

Im November 2015 ist die Verordnung über die Einhaltung der Sicherheit und Ordnung in der Samtgemeinde in Kraft getreten. Die Verwaltung weist darauf hin, dass hier insbesondere ein Leinenzwang für alle Hunde in den Ortschaften Fintel, Helvesiek, Lauenbrück und Stemmen festgelegt wurde. Besonders aus Rücksichtnahme auf Mitbürger und die Natur möchte ich alle Hundehalter erinnern, die Verordnung einzuhalten und selbstverständlich die „Hinterlassenschaften“ ihrer Vierbeiner ordnungsgemäß zu entsorgen.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren hat die Samtgemeinde Fintel eine Kooperationsvereinbarung mit dem Bund gegen Missbrauch von Tieren (BMT) geschlossen. So wie bisher wird um Mitteilung an die Samtgemeindeverwaltung gebeten, Tel. 04267/9300-0, wenn ein Fundtier abgegeben werden soll. Die Unterbringung von Fundhunden ist zunächst vor Ort geplant, da in der Regel eine Abholung durch den Halter innerhalb von 24 Std. erfolgt. In allen anderen Fällen werden die Tiere in der Tierklinik Posthausen versorgt und anschließend im Tierheim Arche Noah in Stuhr-Brinkum betreut.

Notfallpunkte

Seit einiger Zeit gibt es auch in der Samtgemeinde Fintel sogenannte Notfallpunkte. An besonderen Plätzen und Stellen wurden die mit einer bestimmten Nummer versehenen Schilder aufgestellt. Wer in Not gerät, kann diese Nummer bei der Leitstelle nennen. So wissen die Helfer, wo sich derjenige befindet, denn jede Nummer ist mit den GPS-Daten versehen. Der Seniorenbeirat hat der Verwaltung bei der Wahl dieser besonderen Stellen beratend zur Seite gestanden. In dem Gebiet der Samtgemeinde Fintel gibt es insgesamt an 38 Stellen diese markierten Punkte.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der Samtgemeinde Fintel eine schöne Sommerzeit!



Tobias Krüger
Samtgemeindebürgermeister

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.
Verantwortlich für die Redaktion ist Samtgemeindebürgermeister Tobias Krüger.